

Titel der Drucksache: Antrag der Fraktion CDU zur Drucksache 1805/19 Würdigung des 75. Jahrestages der Befreiung vom Faschismus am 8. Mai 2020 in Erfurt	<table> <tr> <td>Drucksache</td><td>1917/19</td></tr> <tr> <td>Ä./E.-Antrag zur DS-Nr.:</td><td>1805/19</td></tr> <tr> <td>Stadtrat</td><td>öffentlich</td></tr> </table>	Drucksache	1917/19	Ä./E.-Antrag zur DS-Nr.:	1805/19	Stadtrat	öffentlich
Drucksache	1917/19						
Ä./E.-Antrag zur DS-Nr.:	1805/19						
Stadtrat	öffentlich						

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Hauptausschuss	24.09.2019	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	25.09.2019	öffentlich	Entscheidung

Änderungs/Ergänzungsantrag

Der Titel der Drucksache wird, wie folgt, ergänzt:

Würdigung des 75. Jahrestages der Befreiung vom Faschismus am 8. Mai 2020 und des 30. Jahrestages der Deutschen Wiedervereinigung in Erfurt

Folgende Ergänzungen werden im Beschlusstext hinzugefügt:

01 (NEU Untergliederung des Beschlusspunktes)

- a) Der Erfurter Stadtrat beschließt, am Freitag, dem 8. Mai 2020 den 75. Jahrestag der Befreiung vom Hitlerregime und das Ende des 2. Weltkrieges durch eine Feier auf dem Erfurter Domplatz festlich zu würdigen.
- b) **Der Erfurter Stadtrat beschließt, den 30. Jahrestag der Deutschen Wiedervereinigung und das Ende der SED-Diktatur am Samstag, den 3. Oktober 2020, durch eine Feier auf dem Erfurter Domplatz festlich zu würdigen.**

02

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit der Landesregierung Verhandlungen darüber aufzunehmen, diese Würdigung **beider Jahrestage** zugleich als die zentralen Veranstaltungen des Freistaats Thüringen zu begehen.

Begründung:

Die Befreiung vom Nationalsozialismus und die Deutsche Wiedervereinigung zählen zu den historisch bedeutsamen Eckpfeilern unserer Geschichte. Das Jahr 2020 bietet daher die Möglichkeit, beide Jahrestage angemessen zu würdigen. Die Erinnerung an die Befreiung vom Nationalsozialismus ist wie die Erinnerung an die Wiedervereinigung ein Zeichen für das freie,

moderne und weltoffene Deutschland. Nach dem Ende des Nationalsozialismus war Deutschland glücklicherweise vom NS-Regime befreit, Recht und Freiheit blieben jedoch nur dem Westteil des Landes vorbehalten. Von Einigkeit konnte erst 1990 die Rede sein.

Beide Jahrestage sollten deshalb für sich würdigend gefeiert werden. Dass die Jubiläen auf dasselbe Jahr fallen, bietet zusätzlich die Chance, beide Gedenktage ggf. auch in ihren historischen Zusammenhängen in begleitenden Kampagnen und Veranstaltungsreihen zwischen den Jahrestagen zu behandeln.

Anlagenverzeichnis

24.09.2019, gez. Hein

Datum, Unterschrift